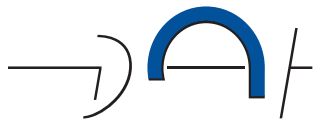


BAUKULTUR Zeitschrift des DAI

Verband Deutscher Architekten- und Ingenieurvereine e.V.

2023 **3**

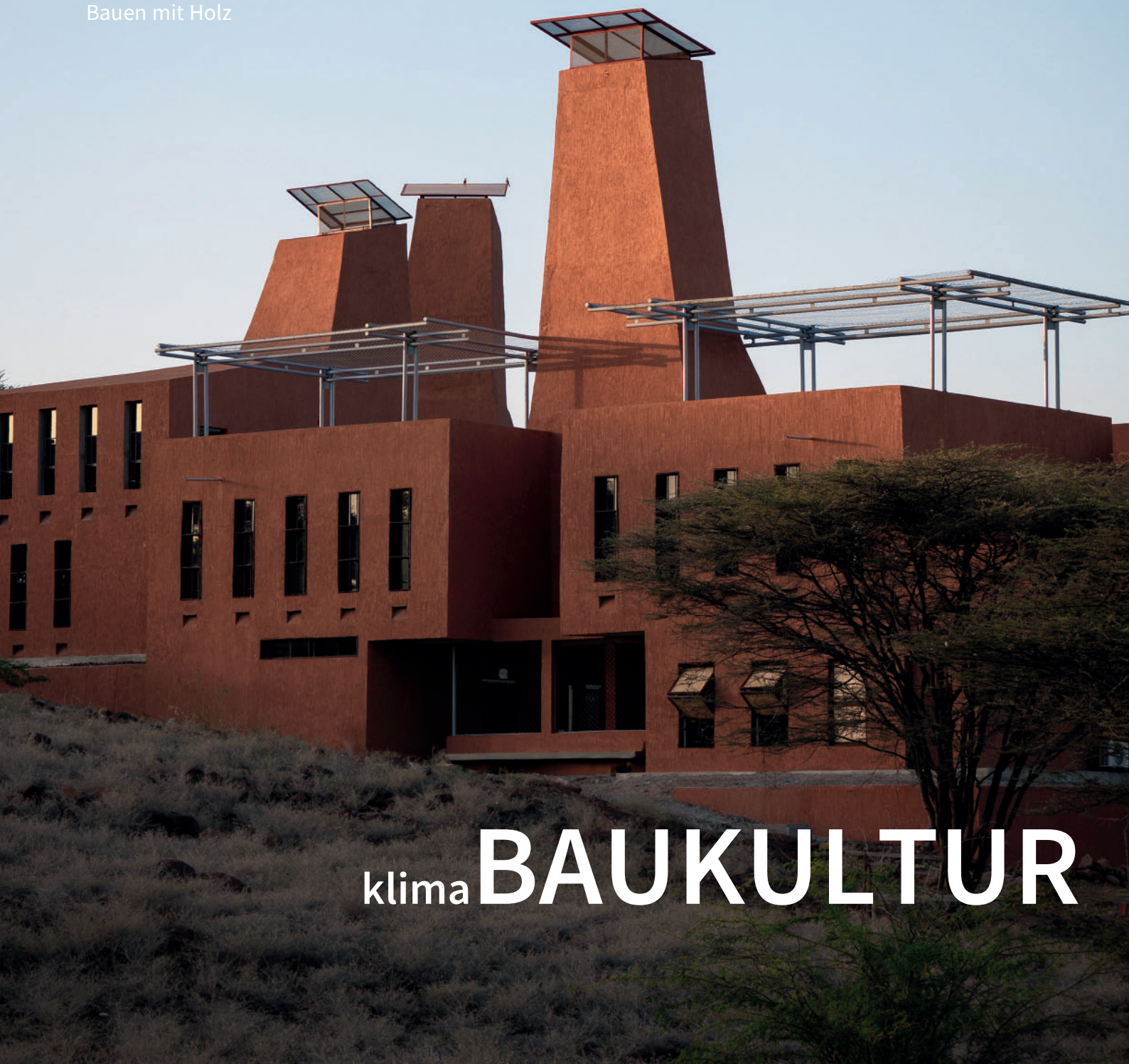


Wir planen das. Wir bauen das.

Schwerpunkte

Energieeffizientes Bauen

Bauen mit Holz



klima **BAUKULTUR**

rechts
Hauptsitz der Basler Kantonalbank
mit den beiden Gebäuden
Aeschenvorstadt (links)
und Brunnngässlein (rechts)



NACHHALTIGKEIT ALS TEIL DER IDENTITÄT

Das Planungs- und Strategiebüro Mint Architecture hat für die Basler Kantonalbank das siebengeschossige Gebäude Brunnngässlein nachhaltig saniert und zu einer modernen Arbeitswelt für rund 200 Mitarbeitende umgebaut. Nach der Sanierung erfüllt es den Minergie-P-Standard.

Die beiden Häuser Brunnngässlein und Aeschenvorstadt stammen aus den 1970er Jahren, wobei die Aeschenvorstadt bereits vor zehn Jahren saniert wurde. Gemeinsam bilden sie den Hauptsitz der Basler Kantonalbank mit Büros und Kundenfiliale sowie einer Private-Banking-Abteilung.

Minergie-Höchstwert

Um die Anforderungen des für Bestandsimmobilien höchsten Standards zu erfüllen, wurde die gesamte Gebäudetechnik (HLKS/E Heizung-Lüftung-Klima, Sanitär und Elektro) zurück- und neu aufgebaut, wodurch der Energie-

bedarf für Heizung und Kühlung um rund 50 % gesenkt werden konnte. Auf dem Flachdach und dem verbindenden Turm wurden eine leistungsfähige Photovoltaik-Anlage installiert sowie das Dach und der Innenhof nach den Auflagen der Stadt Basel begrünt. Eine besondere Bedeutung kam der strassenseitig ausgerichteten Fassade zu, die statisch und bezüglich Erdbebensicherheit nicht mehr den Vorschriften entsprach. Um diese zu erfüllen, wurde die alte Fassade vom Gebäude entkoppelt, das Gebäude neu gestützt und eine vorgehängte energieeffiziente Gebäudehülle realisiert.

Architektonische Einheit

Prägendes Element der neuen Fassade ist die Rasterung. Dabei wurden die verglasten Lamellen der Aeschenvorstadt neu interpretiert. 30 cm lange schwertähnliche Lamellen aus eloxiertem Aluminium dienen den Innenräumen des Brunnngässleins als Sonnen- und Blendenschutz, deren Wirkung und Anmutung sich je nach Lichteinfall ändert. Durch die Rasterung gelang es, die Firmenidentität neu zu interpretieren und aus dem Bestand heraus weiterzuentwickeln.

Moderne Arbeitsumgebung

Basierend auf den ökologischen Verbesserungen bezüglich Beschattung, Beleuchtung und Raumklima wurde das Brunnngässlein in eine innovative und kollaborative Arbeitswelt nach dem tätigkeitsorientierten Activity-Based-Working-Ansatz umgebaut. Neu integrierte Typologien bieten den Mitarbeitenden die Möglichkeit von Begegnung, Austausch und Rückzug und bilden die Voraussetzung, um New Work zu leben und zu erleben.

Mint Architecture

Fotos: Mint Architecture



links

Die Bürogeschosse sind als Open Space mit fensterseitig frei wählbaren Arbeitsplätzen konzipiert, in der Mitte werden sie über Begegnungszonen verbunden